



**Delegationsreise unter Leitung von Staatssekretärin Katja Hessel
nach Chile und Peru
7. - 13. April 2013**

Die bayerische Wirtschaftsstaatssekretärin Katja Hessel wird vom 7. bis 13. April nächsten Jahres mit einer Wirtschaftsdelegation Chile und Peru besuchen. Stationen der Reise sind Santiago de Chile und Lima. Das Angebot der Delegationsreise richtet sich vor allem an Geschäftsführer bayerischer Unternehmen.

Chile gilt als einer der weltweit offensten Märkte. Mit 59 Nationen bestehen Freihandelsabkommen, darunter mit der EU. Chile zeichnet sich durch politische und wirtschaftliche Stabilität aus und bietet bayerischen Unternehmen aussichtsreiche Perspektiven. Mit einem Pro-Kopf-Einkommen von USD 14.278 ist es das reichste Land der Region. Chile will bis 2016 mindestens 75 Mrd. USD in Großprojekte investieren, darunter vor allem im Bergbau, in Infrastruktur und dem Elektrizitätssektor.

Perus Wirtschaft wird 2012 mit 6,2 % erneut deutlich wachsen. Das unterzeichnete Freihandelsabkommen zwischen der EU und Peru / Kolumbien wird den Außenhandel mit Peru weiter begünstigen.

Ziel der Reise ist es, durch Gespräche mit Entscheidungsträgern aus Staat, Wirtschaft und Unternehmensverbänden zu einer Intensivierung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen beizutragen und neue Kooperationsfelder zu erschließen. Neben den politischen Gesprächen der Staatssekretärin wird für die begleitende Wirtschaftsdelegation nach Möglichkeit ein eigenständiges Programm mit Unternehmensbesuchen und Round-Table-Gesprächen angeboten, wie z. B. Unternehmernessprache bei der AHK in Santiago de Chile.

Folgende Branchen stehen im Fokus der Reise: Medizintechnik, Wassermanagement, Erneuerbare Energien/Energieeffizienz, Maschinenbau/Automatisierung, Bergwerkstechnik, Holzverarbeitung und Lebensmittelverarbeitung.

Interessierte bayerische Unternehmen werden gebeten, ihr Interesse an einer Teilnahme schriftlich

bis Freitag, den 30.11.2012

mitzuteilen. Sie werden im Anschluss zu einer Teilnahme eingeladen. Sollte die Anzahl der interessierten Unternehmen die vorhandenen Flug- und Hotelkontingente überschreiten, ist eine Auswahl der Unternehmen erforderlich, bei der auch der Eingang der Interessensbekundung berücksichtigt wird.

Ihre Interessensbekundungen richten Sie bitte an:

Bayerische Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH

Bayern International,

Herrn Marco Flasch, Landsberger Straße 300, 80687 München

Tel. +49 (89) 66 05 66-202 ; Fax: +49 (89) 66 05 66-150

Email: mflasch@bayern-international.de

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen darüber hinaus zur Verfügung:

**Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur,
Verkehr und Technologie**

Referat V/4, Frau Gabriele Fink, Prinzregentenstr. 28, 80538 München

Tel.: 089/ 2162-2591; Fax 089/ 2162-2460,

Email: gabriele.fink@stmwivt.bayern.de